



Flexibilität wird erhöht: Pilot bereitet sich auf den Flug vor.

Bild: VBS

Neues Arbeitsmodell für Schweizer Berufsmilitärpilotinnen und -piloten

Die Schweizer Luftwaffe, SWISS, Edelweiss und der Pilotenverband AEROPERS spannen zusammen: Sie bündeln ihr gemeinsames Interesse an talentiertem Pilotennachwuchs, indem sie Berufsmilitärpilotinnen und -piloten in Zukunft einen mehrjährigen Stage im Teilzeitmodell bei einer der Fluggesellschaften anbieten.

Genügend qualifizierter Nachwuchs für die Aviatik und attraktive Karrieremöglichkeiten in der Schweiz für angehende Pilotinnen und Piloten - die Luftwaffe und Fluggesellschaften stehen vor ähnlichen Herausforderungen. Vor diesem Hintergrund sind die Schweizerische Luftwaffe, SWISS, Edelweiss und AEROPERS über eingekommen, durch ein «Stage-Model» einen neuen Karriereweg für Berufsmilitärpilotinnen und -piloten zu schaffen.

Mit dem neuen Teilzeitmodell erhalten brevetierte Berufsmilitärpilotinnen und -piloten (BMP) die Möglichkeit, im Laufe ihrer Karriere bei der Luftwaffe einen dreijährigen Stage als Linienpilot oder -pilotin bei SWISS oder Edelweiss zu absolvieren.

Nach einem Umschulungskurs arbeiten sie zu 50% bei der SWISS oder Edelweiss und zu 50% weiterhin als Militärpilot oder -pilotin. Am Ende dieser dreijährigen Periode besteht ein Übertrittsrecht - die BMP können entweder ihre Karriere zu 100% bei SWISS oder Edelweiss fortsetzen, aber auch zu 100% zur Luftwaffe zurückkehren.

Zusätzliche Karriereoption

Das neue Teilzeitmodell ist eine zusätzliche Karriereoption zum bisherigen Milizmodell. Bereits heute können Berufsmilitärpilotinnen und -piloten nach einigen Jahren bei der Luftwaffe zu einer Fluggesellschaft wechseln, da sie auch über die Verkehrspiloten-Lizenzen verfügen. Sie

bleiben der Luftwaffe dabei während sechs Wochen pro Jahr als Milizpilot oder -pilotin erhalten. Das neue Teilzeitmodell gibt ihnen jedoch die Möglichkeit, die Arbeit bei einer Fluggesellschaft kennenzulernen, ohne ihr bisheriges Tätigkeitsgebiet verlassen zu müssen.

Kooperation tritt ab sofort in Kraft

Für die Fluggesellschaften ist dieses Modell attraktiv, weil sie damit einen Teil ihres Pilotenbedarfs decken und vom Know-how der Militärpilotinnen und -piloten profitieren können. Umgekehrt profitiert auch die Luftwaffe von der Chance, dientälteren Frontpilotinnen und Piloten externe Entwicklungsmöglichkeiten bieten zu können, ohne sofort vollständig auf sie verzichten zu müssen. Diese Kooperation zeigt die Bereitschaft aller Parteien, attraktive Arbeitsmodelle für Pilotinnen und Piloten in der Schweiz anzubieten. Die Vereinbarung zwischen der Schweizer Armee, SWISS, Edelweiss und AEROPERS tritt per sofort in Kraft und markiert die Absicht einer engeren Zusammenarbeit.

Komm V/ Red 